news

November
2026

Neue Ausbildung ab Schuljahr 2027/2028: Cybersecurity



Die Absicherung von Computersystemen gegen Hackerangriffe ist eine Aufgabe, die bereits so viel Spezialwissen erfordert, dass nun ein eigener Ausbildungszweig dafür eingerichtet worden ist. Neben einer fundierten Allgemeinbildung wird eine fachlich kompetente Ausbildung in allen Belangen der Computersicherheit angeboten. Die Ausbildung dauert 5 Jahre und schließt mit einer Reife- und Diplomprüfung ab. Nach 3 Jahren Berufspraxis kann um den Titel Ingenieur*in angesucht werden.

Schwerpunkte

Cyber Defense	Compliance und Ethics	Security Lab	Software Technologies	IT-Infrastructure

Berufsfelder

Penetration Tester (Red Team)	IT-Security-Analyst	Forensiker*in | Incident Responder	OSINT-Analyst | Open Source	Intelligence Specialist	Security Architect

Platz 1 und 3 bei der KI Challenge des Dachverband der Sozialversicherungen



Schüler und Absolventen der Hochbegabtenförderung der HTL Spengergasse haben bei der „KI Challenge“ des Dachverbands der Sozialversicherungen und der Wirtschaftskammer Wien die Plätze 1 und 3 belegt!

24 Stunden, KI-Lösungen für echte Anwendungsfälle der Sozialversicherung – und unsere High Potentials haben wieder überzeugt. Herzliche Gratulation!

Partnerschaftsseminar beim Österreichischen Bundesheer



Auch heuer fand das Partnerschaftsseminar mit unserer Partnerin, der Direktion 6 IKT & Cyber, statt. Das Heereslogistikzentrum gab uns im Rahmen dessen einen umfassenden Einblick in seine mannigfaltigen Aufgaben an mehreren Standorten und sein beachtliches Lehrlingsprogramm. Auch Fachschul- und HTL-Praktikant*innen sind gern gesehen.

„Cyber Runs the System“, war schon vor Jahren ein Motto der Cyberkräfte, aber ohne die Menschen im Hintergrund, ohne Handwerk, Expertise und entsprechendes Commitment wird es auch mit der besten KI nicht gehen.

Auf dem Kerngebiet unserer Partnerschaft, dem digitalen und cyber-bezogenen Feld, konnten wir neuerlich gute Gespräche führen, Projekte anstoßen und wechselseitig vertieftes Verständnis füreinander gewinnen. Wir danken dem neuen Direktor der Dion6 IKT&Cyber, Generalmajor Wolfgang Schweighofer, für dieses von seinem hervorragenden Team ermöglichte Seminar und dem Leiter des Heereslogistikzentrums, Oberst Gerald Jaindl, und seinem Top-Team, die didaktisch so firm sind wie fachlich.

Es war ein informativer, kurzweiliger 8-Stunden-Tag, der es sogar in eine kleinformatige Zeitung geschafft hat.

„The Future is Peace“ – Internationale Friedensaktivisten zu Gast an der Spengergasse



v. l. n. r.: Aziz Abu Sarah, Jutta Bichl, Basya Gartenstein, Veronica Sartore, Maoz Inon

Am 22. Oktober durften wir mit Aziz Abu Sarah und Maoz Inon zwei international renommierte israelisch-palästinensische Friedensaktivisten und New-York-Times-Bestsellerautoren an der Spengergasse begrüßen.

Die beiden, die durch den Nahostkonflikt selbst engste Familienangehörige verloren haben, berichteten Schülerinnen und Studierenden der Designabteilung eindrucksvoll von ihren persönlichen Schicksalen und ihrer gemeinsamen Vision einer friedlichen Zukunft für Israelis und Palästinenser. Ermöglicht wurde dieser außergewöhnliche Besuch durch das Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog, vertreten durch Jutta Bichl und Basya Gartenstein. Im Anschluss widmete sich Veronica Sartore vom Verein Yad be Yad in einem Kurzworkshop den Themen Antisemitismus und antimuslimischer Diskriminierung.

Dass sich diese beiden international gefragten Persönlichkeiten während ihres nur eintägigen Österreichaufenthalts Zeit für unsere Schule nahmen, war eine besondere Ehre und eine einzigartige Gelegenheit für unsere Schülerinnen und Studierenden.

Unser herzlicher Dank gilt Aziz Abu Sarah und Maoz Inon sowie allen Beteiligten, die diese außergewöhnliche Begegnung ermöglicht haben!

Rückblick auf die Infotage 2026







Volle Gänge, interaktive Live-Sessions und jede Menge Interesse: Am 13. und 14. November zeigten die Infotage erneut wie vielfältige moderne Ausbildungen aussehen. Interessierten konnten sich selbst ein Bild von dem Schulalltag machen - Praxisnähe und Interaktivität wurde dabei großgeschrieben. Von 3D-Druck über Modellbauwerkstätte bis hin zu exklusiven Diplomworkshops, das Angebot dieses Jahr war groß. Zukünftige Medienschaffende und Interessierte konnten im Medienstudio einen Blick hinter die Kulissen werfen und der Frage nachgehen wie moderne Produktionen aussehen. Für eine entspannte Pause sorgte das von Schüler*innen der Ausbildung Interior- und Surfacedesign gestaltete Designcafé.

Ein besonderes Highlight war unsere neue Ausbildung Cybersecurity. Hautnah konnten Besucher*innen miterleben, wie schnell Angriffe auf Computersysteme umgesetzt werden können und wie wichtig digitale Sicherheit ist. Der direkte Austausch auf Augenhöhe mit unseren Schüler*innen und Lehrkräften machte die Entscheidung leicht: viele Gäste nutzten direkt die Chance und meldeten sich online für eine Ausbildung an der HTL Spengergasse an.

spengerCIRCLE: Das Netzwerk, das über die Matura hinaus verbindet

Der spengerCIRCLE ist das neue Alumni-Netzwerk der HTL Spengergasse.

Nach der Matura beginnen viele ein Studium oder einen Job, manche gehen für ein Jahr ins Ausland. Das Netzwerk soll die Kontakte und Erfahrungen aus der Schulzeit erhalten und wächst dabei Schritt für Schritt.

Im spengerCIRCLE kommen Absolvent:innen, Schüler:innen und Lehrer:innen zusammen. Der spengerCIRCLE organisiert regelmäßige Treffen und vernetzt Schüler:innen mit Unternehmen, von der Diplomarbeit über Praktika bis zum Berufseinstieg. Für den Berufseinstieg kommt eine eigene Jobplattform dazu. Außerdem sind Karriereabende zu den Möglichkeiten nach der Matura geplant. Die Anmeldung ist ab der 4. Klasse möglich, damit Schüler:innen schon bei der Suche nach ihrer Diplomarbeit Unterstützung bekommen. Die Website spengercircle.at ist noch im Aufbau, die Anmeldung funktioniert dort aber bereits. Der spengerCIRCLE veröffentlicht Neuigkeiten auf Instagram unter @spengercircle.

Sie erreichen das spengerCIRCLE zusätzlich unter spengercirlce.at oder per E-Mail unter: kontakt@spengercircle.at

Neue Perspektiven durch die Kooperation mit Cisco



Am 19. November 2026 trafen sich die Instruktor-Trainer*innen der HTL Spengergasse, Angela Stach, Harald Auinger, Hans-Peter Berger und Andreas Stach, mit Carsten Johnson, Cisco Networking Academy Manager für Österreich, Deutschland, die Schweiz und Slowenien. Gemeinsam besprachen sie, wie sich das Kurs- und Zertifizierungsangebot an der Schule weiterentwickeln lässt.

Im Mittelpunkt standen Cisco-Zertifizierungen und praxisnahe Kurse in Netzwerktechnik und Cybersecurity. Weitere Themen waren Machine Learning, der Einsatz von KI im Netzwerkmanagement sowie die Konfiguration von Routern und Switches.

Die HTL Spengergasse ist Österreichs größte Cisco Networking Academy: Carsten Johnson teilte beim Treffen mit, dass die HTL Spengergasse mit mehr als 1.000 Kursbelegungen pro Schuljahr die größte Cisco Networking Academy Österreichs ist. Die hohe Zahl zeigt, wie stark die Schülerinnen und Schüler das Angebot nutzen und wie gefragt praxisnahe IT-Ausbildung an der Schule ist. Die HTL Spengergasse und Cisco wollen die Zusammenarbeit weiter ausbauen. Geplant sind zusätzliche Kurse, etwa zu Linux und künstlicher Intelligenz, sowie ein erweitertes Zertifizierungsangebot. Dazu zählen Prüfungen wie CCNA und CyberOps Associate sowie spezialisierte Angebote in den Bereichen KI und Hardware.